Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Schwarzwälder Bote. 1845-1858
# 1857

35 (28.8.1857) Nachläufer

Visual Library

# Nachläufer.

Nro. 35. Vierte Beilage zum Schwarzwälder Boten vom 28. August 1857.

Mainz, Ludwigshafen, Kehl und Havre.

Nachricht für Auswanderer nach Amerika.

## Spezialagentur

der regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und NewYork

von

## Chrystie, Schlößmann & Comp.

Die nächsten Abfahrten dieser regelmäßigen Postschiffe finden statt

**nach NewYork:**

am 16. Sept. das Postschiff W. Nelson, Kapitän Cheever, 1000 Tonnen.

Ferner expediren wir am 5. und 20. September

**Dreimaster erster Klasse nach NewOrleans.**

Die Preise sind billigst gestellt.

Unsere Auswanderer werden durch zuverlässige Condukteure bis Havre begleitet.

Spezialagentur der regelmäßigen Postschiffe zwischen Havre und NewYork:

**Chrystie, Schlößmann & Comp.**

Nähere Auskunft ertheilt die Generalagentur für Württemberg:

**Johs. Rominger in Stuttgart,**

sowie die Herren Bezirksagenten:

in Aalen Hr. Chr. Krauß bei der Kirche,
„ Backnang Herr C. Weißmann,
„ Baisingen Herr J. E. Löwenthal,
„ Balingen Herr Fr. Marty,
„ Besigheim Herr Stadtpfleger Jung,
„ Biberach Herr Christ. Staib,
„ Brackenheim Herr Heinr. Winter,
„ Calw Herr Heinrich Hutten,
„ Dettingen bei Kirchheim u. Teck Herr Chr. Bauer,
„ Ebingen Herr J. Fr. Rominger,
„ Eßlingen Herr G. F. Günther jr.,
„ Freudenstadt Hr. J. Haist,
„ Gmünd Herr Franz Xaver Rieß,
in Göppingen Herr A. Faber,
„ Hall Herr Alb. Gunzert,
„ Heidenheim Herr Herrmann Stahl,
„ Heilbronn Herr Wilhelm Happel,
„ Herrenberg Herr Ad. Rüdiger,
„ Ilshofen Herr Heinr. Wohlfahrt,
„ Kirchberg a. d. J. Herr L. Strebel,
„ Knittlingen Herr G. H. Scholl,
„ Künzelsau Herr Heinrich Böhm,
„ Ludwigsburg Herr J. G. Bäßler,
„ Marbach Herr Gottl. Conradt,
„ Mergentheim Herr Georg Salg,
„ Münchingen Herr Tuchmacher Mauthe,
„ Nürtingen Herr Chr. Heilmann,
in Oberndorf Herr J. R. Betzler,
„ Ravensburg Herr C. L. Dederer,
„ Reutlingen Herr Heinr. Sesso,
„ Rottenburg Herr W. Neuer,
„ Rottweil Herr A. Bernheim zum Becher,
„ Schorndorf Herr H. L. Eisenlohr,
„ Sindelfingen Herr Stadtpfl. Däuble,
„ Sulz a. N. Herr C. H. Riedel,
„ Tübingen Herr Mayer, Tritschler u. Comp.,
„ Ulm Herr Conr. Rosenbusch,
„ Welzheim Herr H. C. Bilfinger,
„ Winnenden Herr C. E. Schwarz.

## DampfschifffahrtsVerbindung zwischen Heilbronn & NewYork.

Vom 1. April an befördern wir jede Woche Auswanderer und Reisende mit Dampfboot von hier bis NewYork und andere Häfen Amerikas und haben die Passagiere die Wahl, ob sie in Havre, Bremen, Liverpool, Antwerpen oder Southampton auf die Seedampfboote übergehen wollen.

Monatlich einmal findet auch Beförderung von Heilbronn bis Australien p. Dampfboot via Liverpool statt.

Die bekannte Beförderungsanstalt des

**ref. Notars C. Stählen.**

---

Wittershausen, Oberamts Sulz.

**SchafweideVerpachtung.**

Die hiesige Schafweide, welche 300 Stücke gut ernährt, wird Mittwoch den 2. Septbr. d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Rathhause dahier auf 1 oder 3 Jahre verpachtet, wozu hiemit Liebhaber eingeladen werden.

Den 15. August 1857.

Aus Auftrag des Gemeinderaths:
Schultheiß Schäuble.

---

Horb.

**Ein Flaschnerhandwerkszeug,**

in ganz gutem Zustande, ist billig zu kaufen bei Lammwirth Küster.

---

Schramberg.

**LehrlingsGesuch.**

Ein gut erzogener junger Mensch von rechtschaffenen Eltern, welcher Lust hat, die Uhrenmacherprofession zu erlernen und passend dazu ist, findet eine Stelle mit oder ohne Lehrgeld. Der Eintritt könnte sogleich geschehen bei

Andreas Haas, Uhrenmacher.

## Rottweil.

# Entgegnung.

Der Schwarzwälder Bote enthält in seiner FreitagsNumer eine Erklärung des Glockengießers Hugger und eine solche von denjenigen Herrn Technikern, welche die beiden, von ersterem und von mir angefertigten Feuerlöschmaschinen untersucht und begutachtet haben. Sofern Herr Hugger durch seine Erklärung offenbar zunächst nur die Empfehlung seines Instruments und die Belehrung des Publikums darüber bezweckt, daß der hiesige Gemeinderath den Ankauf desselben nicht wegen der ihm etwa anklebenden Mängel unterließ, so kann ich solche mit Stillschweigen übergehen und thue dieß um so mehr, als es nicht meine Sache ist, die Fabrikate Anderer herabzusezen, wie **mir** dieß von **Einzelnen** unverdienter Weise geschieht. Anders ist es aber mit der Erklärung der Herrn Techniker. Sie behaupten darin, „daß sich das Hugger'sche Instrument von meiner Arbeit in **jeder** Beziehung auszeichne." Dieß steht gerade im Widerspruch mit ihrem dem Gemeinderathe übergebenen Gutachten. Dort haben sie wenigstens meiner Maschine den Vorzug **zweckmäßigerer Construktion** nicht abgesprochen. Aber auch andere Vorzüge hat meine Maschine bei der öffentlichen Probe gegenüber der des Herrn Hugger so augenfällig gezeigt, daß ich fast behaupten möchte, sie seien von den vielen hiebei Anwesenden **nur den Herrn Technikern entgangen.**

Ich will hier nur auf die vortheilhafte SaugEinrichtung, auf das geringere Erforderniß an Kraftaufwand und auf den geschlossenen ununterbrochenen Wasserstrahl hinweisen.

In Beziehung auf die zu meinem Nachtheil so sehr gerühmte Solidität und Dauerhaftigkeit des Hugger'schen Hydrophors habe ich nur noch zu bemerken, daß durch unnöthiges und schwereres Gewicht einer Löschmaschine blos der rasche Transport zur Brandstätte erschwert ist; dafür haben sich auch schon wissenschaftlich gebildete Techniker ausgesprochen und es genügt daher nach dem Dafürhalten anderer Sachverständiger vollkommen, wenn die einzelnen Theile einer Maschine gerade so stark sind, daß sie das was sie zu leisten haben auch wirklich leisten können. Daß dieß bei meinem nunmehr durch den Gemeinderath angekauften Hydrophor der Fall ist, wird die Zeit lehren.

**J. Gaiß**, Mechaniker.

---

Thuningen,
Oberamts Tuttlingen.

**HolländerHolzVerkauf.**

Die hiesige Gemeinde verkauft am
Dienstag den 1. September d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
circa 160 Stämme Holländerholz, wozu Kaufsliebhaber eingeladen werden.

Den 7. August 1857.

Aus Auftrag:
Schultheiß Hauser.

---

Dunningen, Oberamts Rottweil.

**Farren betreffend.**

Der Unterzeichnete beabsichtigt wie vergangenes Jahr eine Parthie SimmenthalerFarren zu kaufen. Gemeinden, Gutsbesitzer, Verwalter 2c., die Willens sind, SimmenthalerFarren anzukaufen, wollen gefälligst Farbe und Qualität, ohne jedoch eine Verbindlichkeit einzugehen, in Bälde anmelden, um entsprechend einkaufen zu können.

Andreas Graf.

---

Aichhalden, Oberamts Oberndorf.

**GutsVerkauf.**

Der Unterzeichnete verkauft
Montag den 31. August d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause das Lammbrecht'sche Gut im öffentlichen Aufstreich. Das Gut besteht aus einem 2stockigen Wohnhause mit Stallungen, Holz- und Wagenremise, mitten im Orte, 1840 neu erbaut, aus 2/8 Mrg. 8 Rth. Garten, sodann aus ca. 40 Mrg. Feldern und Wiesen in gutem Zustande, ca. aus 14 Mrg. Wald, mit oder ohne sämmtlichem Inventar, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 17. August 1857.

Zimmermann.

---

Wasseralfingen,
Oberamts Aalen.

**Verkauf einer Schleifmühle.**

Der hiesige Schleifmühlebesitzer ist gesonnen, dieses Anwesen in Folge anderweitiger Geschäfte zu verkaufen.

Die Schleifmühle, mit welcher noch ein Stampfwerk verbunden ist, liegt am Kocher im Orte Wasseralfingen, dieselbe hat den ganzen Fluß zur Betriebskraft, mit ungefähr 8—10 Pferdekräften, so daß Jahr aus und ein gearbeitet werden kann. Durch Erwerbung dieses Anwesens, das ganz in der Nähe von der Eisenschmelze ist, kann ein thätiger Mann sein reichliches Auskommen finden, und es werden die Kaufsbedingungen billig gestellt werden.

Alle Anpreisungen erscheinen als überflüssig, da Kauflustige an Ort und Stelle sich zur Genüge von dem Vortheil des Anwesens überzeugen können.

Nähere Auskunft über die Kaufsbedingungen, auf portofreie Anfragen, können von dem Unterzeichneten ertheilt werden.

Den 13. August 1857.

Resignirter Schultheiß
J. A. Köhle.

---

Rottweil.

**Geschickte Schneider**

finden für mein KleiderGeschäft sogleich fortwährende Arbeit

Moriz Eßlinger.

---

2 Geißlingen an der Staig.

**Bekanntmachung.**

Nachdem mein einziger Sohn sich einem andern Geschäftszweige gewidmet, seze ich mein durch seine Frequenz sowohl, als dessen vortheilhafte Lage bekanntes mitten in der Stadt und unmittelbar neben der hiesigen stark befahrenen Schranne gelegenes Gasthaus, nebst Bierbrauerei mit vorzüglichen Kellern, dem Verkauf aus. Die Gebäude sind in bestem baulichen Zustande und bieten Alles, was Gastwirthschaft und Brauerei erfordern, wie Zimmer, Stallungen, laufendes Wasser, großen geschlossenen Hof 2c., hinlänglich dar.

Den Herren Liebhabern hiezu erlaube ich mir blos zu bemerken, daß dieses Geschäft dadurch, daß die Stadt an der Eisenbahn liegt, nichts verloren, sondern durch die sowohl im Orte selbst, als auch in nächster Umgebung aufblühende Industrie und Landwirthschaft, sowie durch die stete Zunahme von Reisenden, welche unsere schöne Gegend besuchen, in jeder Hinsicht, wie bekannt, nur gewonnen hat.

Obiges Geschäft kann täglich eingesehen und unter günstigen Bedingungen ein Kauf mit mir abgeschlossen werden.

Den 20. August 1857.

P. Wagner zum Lamm.

---

Eningen bei Reutlingen.

Von den in lezter Zeit so sehr beliebt gewordenen

ClassischenMetallfedern, fein, mittel und stumpf,
Regulatorfedern, fein und mittel,
Cementfedern, fein und mittel,
Amalgamafedern, fein und mittel,

habe ich wieder eine größere Parthie erhalten, was ich hiemit empfehlend anzeige.

Zugleich nehme ich Veranlassung, mein aufs beste assortirte Lager von Schreibmaterialien, bestehend in

Concept-, Canzlei-, Post- und Pack-Papier,
Hamb. Federn, Stahlfedern in ca. 25 Sorten, Halter,
Bleistift, Rothstift, Pastellstifte, Tusch,
Radirgumi, Cumielastikum,
Oblaten, roth und colorirt, in allen Größen,
Siegellack in verschiedener Qualität und Farben, namentlich sehr gutes braunes à 18 und 24 kr. per Pfund;
Tintenpulver, rothe und blaue Tinte,
Schreibhefte, linirt und unlinirt, in jeder Bogenzahl, mit gemalten und einfachen Umschlägen,

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Johs. Eger, jun.,
Papier- und SchreibmaterialienHandlung.

---

Eningen bei Reutlingen.

Durch verbesserte Einrichtungen in der Fabrikation von Brief- und AktenCouverte ist es mir möglich, künftig solche zu äusserst billigen Preisen und in den verschiedensten Formaten liefern zu können.

Versendung franco.

Bei mir nicht bekannten Adressen Nachnahme des Betrags.

Joh. Eger, jun.,
Papier- und SchreibmaterialienHandlung.